

Inhalt

I.	Einleitung	9
	Allgemeine Ziele	12
	Methode und Quellen	19
II.	Hausmusik und Salonmusik:	
	Historische Perspektiven und theoretische Ansätze	23
	Hausmusik	23
	Der musikalische Salon und die Salonmusik	29
	Aspekte der Hausmusik in der Schweiz	40
	Aspekte der Hausmusik in Brasilien	43
	Das Volkslied im häuslichen Musikleben	51
	Die Hausmusik und die Kinder	56
III.	Die Schweizer Auswanderung nach Brasilien:	
	Musik und das Aufeinandertreffen von Kulturen	60
	Die Auswanderung der breiten Massen	61
	Die Auswanderung der Elite	65
	Die Musik und das Aufeinandertreffen von Kulturen	70
IV.	Cécile und Heinrich Däniker-Haller:	
	Eine biografische Skizze	77
	Chronologie	77
	Heinrich Däniker	78
	Heinrich Däniker als Kind	78
	Heinrich Dänikers musikalische Ausbildung	80
	Das Zeitalter von Pestalozzi und Nägeli	83
	Heinrich Dänikers Wanderjahre: Russland	94
	Heinrichs erste Jahre in Brasilien	100
	Cécile von Haller	110
	Familienleben in Rio de Janeiro	116
	Zwischenspiel in Europa	126
	Zurück nach Brasilien	133

Rückkehr in die Schweiz	145
Richard Wagner in Zürich	152
Zwischen Brasilien und der Schweiz:	
Eine Familie in zwei Wirklichkeiten	159
Heinrich Däniker als Violinist der AMG	169
Zürich von 1857 bis 1859	175
Die letzten Jahre	183
 V. Die Dänikers und die Hausmusik	187
Die Hausmusik im Alltag der Dänikers in Brasilien	187
Der gesellschaftlich-musikalische Kreis	187
Das Repertoire	217
Die Musik im Alltag der Dänikers in der Schweiz	231
Der gesellschaftlich-musikalische Kreis	236
Das Repertoire	247
Eine Gegenüberstellung der Hausmusikrepertoires in Brasilien und in der Schweiz	251
Die Musik und die Kinder	256
Die musikalische Erziehung von Kindern zu Beginn des 19. Jahrhunderts	256
Die musikalische Erziehung der Kinder der Dänikers	262
Die Instrumente in der Hausmusik der Dänikers	274
Die Violine	274
Das Klavier	283
Die Gitarre	293
Musik im Freien	303
 VI. Schlusswort	306
 Verzeichnisse	309
Abkürzungen	309
Primärquellen	310
Handschriftliche Dokumente aus dem Familienarchiv HCR (FA HCR)	310
Handschriftliche Dokumente aus der Zentralbibliothek Zürich (ZB ZH)	311
Sekundärquellen	312
 Danksagung	326